
GEBISS-TESTSET 13,5-14,5CM

Die richtige Grösse finden

Gebissweite:

Hierzu muss zunächst die Maulbreite des Pferdes ermittelt werden. Am einfachsten und genauesten geht das mit sogenannten «Gebissweitemessern», wie es sie beispielsweise von Sprenger gibt (auch zum Ausdrücken und Ausschneiden). Alternativ kann man auch mit einem Massstab die Breite des Maules an der Stelle messen, an der das Gebiss liegen sollte. Wenn du hierbei ca. 13-13,5cm misst, bist du in diesem Set richtig. Wassertrensen (mit durchlaufenden Ringen) dürfen an jeder Seite ca. 0,5cm überstehen, das bedeutet in diesem Fall, dass die Grösse 14,5cm passend sein sollte. Gebisse mit festen Ringen sollten etwas kleiner gewählt werden, sie dürfen relativ dicht am Pferdemaul anliegen. Aus diesem Grund findest du hier diejenigen mit 13,5cm Weite.

Gebissstärke:

Die passende Gebissstärke kann mit dem sogenannten «2-Finger-Test» abgeschätzt werden. Dazu legt man Zeige- und Mittelfinger aufeinander hochkant dort ins Pferdemaul, wo später die Trense liegen sollte.

- Verspürt man Druck auf den Fingern, sollte die Stärke eher unter 16mm sein
- Verspürt man kaum Druck, kann die Stärke auch über 16mm sein

Die richtige Verschnallung:

Das Gebiss sollte am Zaumzeug weder zu hoch noch zu tief verschnallt sein. Richtwerte sind:

- Das Zaumzeug sollte noch relativ leicht über die Ohren zu ziehen sein. Kein zu starker Zug am Genickstück.
- Das Backenstück sollte nicht durchhängen, wenn die Zügel aufgenommen werden (sonst ist das Gebiss zu tief verschnallt)
- Die Trense sollte nicht aus dem Maul gezogen werden, sonst ist das Gebiss zu hoch verschnallt
- Es sollte ca. eine Maulfalte entstehen

Weite: 13,5cm

Stärke: 13mm

Springkandare/Kimblewick (Stange mit Zungenfreiheit)



Durch seine Form als Stangengebiss übt dieses Kimblewick in erster Linie Druck auf die Zunge des Pferdes aus. Wie bei jedem Stangengebiss ist es wichtig, keine einseitigen Zügelhilfen zu geben, da sich das Gebiss sonst im Maul verkantet. Deshalb sind Stangengebisse auch nur für weiter ausgebildete Pferde und Reiter gedacht. Jede Springkandare hat eine leichte, von der Verschnallung abhängige Hebelwirkung und wird daher mit Kinnkette genutzt. Dadurch wird ähnlich wie bei der Kandare zusätzlich Druck auf Genick und Unterkiefer ausgeübt. Dies hat eine beizäumende Wirkung.

Geeignet für:

- Pferde mit unruhigem Maul, die Probleme mit gebrochenen Gebissen haben oder noch nicht auf eine Kandare umgestellt werden können
- Pferde mit zu wenig Platz im Maul für eine Kandare mit Unterlegtrense
- Pferde, die dazu neigen den Kopf zu hoch zu tragen

Ungeeignet für:

- Unerfahrene Reiter und Pferde
- Pferde, die dazu neigen sich einzurollen

Verschnallung:

- Lose im D-Ring: Einfachste Verschnallung, der Zügel rutscht automatisch der Kopfposition des Pferdes folgend an den richtigen Ort
- Obere Öse: Weniger Hebelwirkung, die Trense wirkt eher wie ein normales Stangengebiss
- Untere Öse: Mehr Hebelwirkung, dadurch schärfer. Wirkung wie bei einer Babykandare.
- Kann auch mit zwei Zügelpaaren geritten werden
- Kinnkette so verschnallen, dass die Anzüge bei Zügelzug einen 45° Winkel zur Maulspalte bilden



Weite: 13,5cm

Stärke: 19mm

Apple-Mouth Olivenkopf-Trense einfach gebrochen

Die Apple-Mouth Gebisse haben ein weiches Mundstück mit Edelstahlkern. Durch das weiche Material und den Apfelgeschmack wird dieses Gebiss teilweise von Pferden besser angenommen, welche sich mit anderen Materialien schwertun. Durch das Olivenkopfgewiss sind die Ringe der Trense fixiert und sie liegt ruhiger im Maul. Durch das einfach gebrochene Mundstück wirkt die Trense vermehrt auf die Laden und Zungenränder ein. Mit seinen 19mm Stärke ist dieses Gebiss nur für Pferde geeignet, welche genügend Platz im Maul haben.



Weite: 13,5cm

Stärke: 16mm

Trust D-Ring Trense einfach gebrochen

Die Trust-Trense mit Sweet Iron entwickelt durch den Kontakt mit Feuchtigkeit Oberflächenrost, welcher süßlich schmeckt und so natürlicherweise die Speichelbildung und die Akzeptanz des Gebisses verbessern soll. Durch die D-Ringe bietet das Gebiss eine bessere seitliche Führung. Zudem sind die Ringe fixiert, wodurch die Trense ruhiger im Maul liegt.

Weite: 13,5cm

Stärke: 14mm

Golden Wings 4in1 Trense doppelt gebrochen

Durch die beiden Flügel an den Trensenringen bietet diese Trense den Pferden vermehrten Schutz und Komfort im Lefzenbereich. Zudem bieten diese eine leichte seitliche Führung, ähnlich wie bei der Benutzung von Gebissplatten. Durch das doppelt gebrochene Mundstück soll sich der Druck gleichmässiger im Maul verteilen. Die Wirkung auf die Zunge ist dadurch aber auch eher grösser als bei einfach gebrochenen Trensen. Das «Sweet Kupfer» Material fördert die Akzeptanz und die Speichelbildung.



Verschnallung:

- Ich empfehle, die Backenstücke der Trense in den oberen Ring einzuschnallen
- Mit den Zügeln im grossen Ring ist die Wirkung wie bei einer normalen Wassertrense
- Mit den Zügeln im unteren kleinen Ring verschnallt hat die Trense eine ganz leichte Hebelwirkung und wirkt stärker auf die Maulwinkel und das Genick ein

Weite: 13,5cm

Stärke: 14mm

Golden Wings 4in1 Trense einfach gebrochen

Durch die beiden Flügel an den Trensenringen bietet diese Trense den Pferden vermehrten Schutz und Komfort im Lefzenbereich. Zudem bieten diese eine leichte seitliche Führung, ähnlich wie bei der Benutzung von Gebissplatten. Durch das einfach gebrochene Mundstück wirkt die Trense deutlicher auf Zunge und Laden. Das «Sweet Kupfer» Material fördert die Akzeptanz und die Speichelbildung. Für die Verschnallung gilt dasselbe wie bei der doppelt gebrochenen Golden Wings 4in1 Trense.

